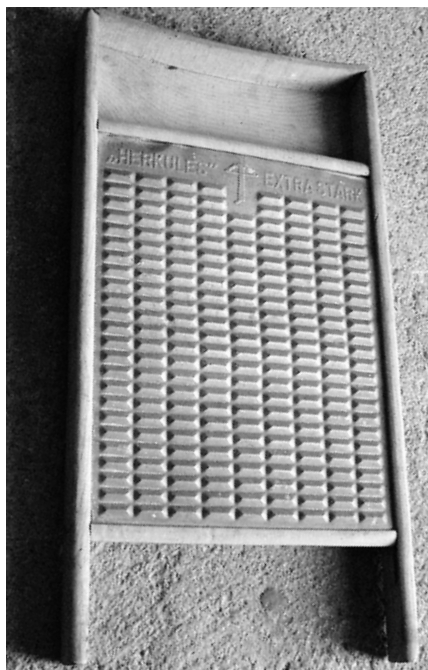


# WASCHBRETTPRESSE



Seit ein paar Jahren gibt es in Giswil ein Unikat, nämlich die letzte Waschbrettpresse auf der ganzen Welt. Hergestellt wurde die Presse von der Maschinenfabrik Weingarten in Baden-Württemberg. Am 25. Juli 1933 wurde sie nach Sachseln zur Firma Reinhard geliefert. Dort ist sie bis in die 60er-Jahre gelaufen. Die Presse ist ein Koloss von 7 Tonnen Gewicht und 260 cm Höhe.

Seit ihrer Stilllegung in den 60-Jahren rottete und rostete die Presse vor sich hin. Dank Noldi Burch und Walter Huber, welche die Maschine wieder flott gemacht haben, können wir uns stolze Besitzer der letzten Waschbrettpresse auf der Welt bezeichnen. Natürlich kann die Presse besichtigt werden. Dabei kann man sehen, wie die Rillen mit ungeheurem Druck in das Blech gepresst werden.

Das Waschbrett ist ein Hilfsmittel zum von Hand Waschen von Kleidern. Bevor es Waschmaschinen gegeben hat, war der Gebrauch von diesen Waschbrettern sehr verbreitet. Noch unsere Grossmütter haben ganz selbstverständlich so gewaschen. Die Oberfläche ist so gestaltet, dass sich ein regelmässiges Muster von Rillen bildet, auf denen das feuchte Kleidungsstück gerieben wird. Dabei werden die Verschmutzungen gelöst und die Wäsche wird blitzblank sauber.

